

Wohnberatung hilft, weiter daheim leben zu können

Experten informieren Anfang Mai auf den Wochenmärkten über das Angebot des Landkreises

Presse und Öffentlichkeitsarbeit

Jürgen Bigelmayr

Kantstraße 8

89231 Neu-Ulm

Telefon: 0731/7040-112

Telefax: 0731/7040-106

E-Mail: pressestelle@lra.neu-ulm.de

Aus dem selbst gebauten Haus oder der eigenen Wohnung ausziehen – das möchten auch alte, kranke oder behinderte Menschen nicht. Sie hängen an ihrer gewohnten Umgebung. Deshalb will der Landkreis Neu-Ulm ihnen helfen, in ihren vertrauten vier Wänden bleiben zu können.

Über die Freiwilligenagentur „Hand in Hand“ sind dazu Bürgerinnen und Bürger zu ehrenamtlichen Wohnberaterinnen und Wohnberatern ausgebildet worden. Sie suchen mit den Betroffenen gemeinsam nach Lösungen, wie diese möglichst lange ihre Selbstständigkeit im Alltag erhalten und ihre Wohnung sicher, barrierefrei und bequem gestalten können. Landrat Thorsten Freudenberger empfiehlt: „Scheuen Sie sich nicht, fordern Sie eine individuelle, kostenfreie und unverbindliche Wohnberatung bei uns an!“

Um dieses Angebot bekannter zu machen, beteiligt sich die Freiwilligenagentur „Hand in Hand“ zusammen mit den ehrenamtlichen Wohnberaterinnen und Wohnberatern an der bayernweiten Aktionswoche „Zu Hause daheim“, die vom 5. bis 14. Mai 2017 stattfindet.



In diesem Zeitraum kommen die Experten an vier Tagen mit ihrem Info-Stand auf die Wochenmärkte in Nersingen (5. Mai, 12 bis 17 Uhr), Senden (5. Mai, 8 bis 12 Uhr), Illertissen (6. Mai, 8 bis 12 Uhr), Neu-Ulm (10. Mai, 8 bis 12 Uhr), Pfaffenhofen (10. Mai, 14 bis 17 Uhr), Vöhringen und Weißenhorn (jeweils 13. Mai, 8 bis 12 Uhr).

Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.freiwilligenagenturNU.de